

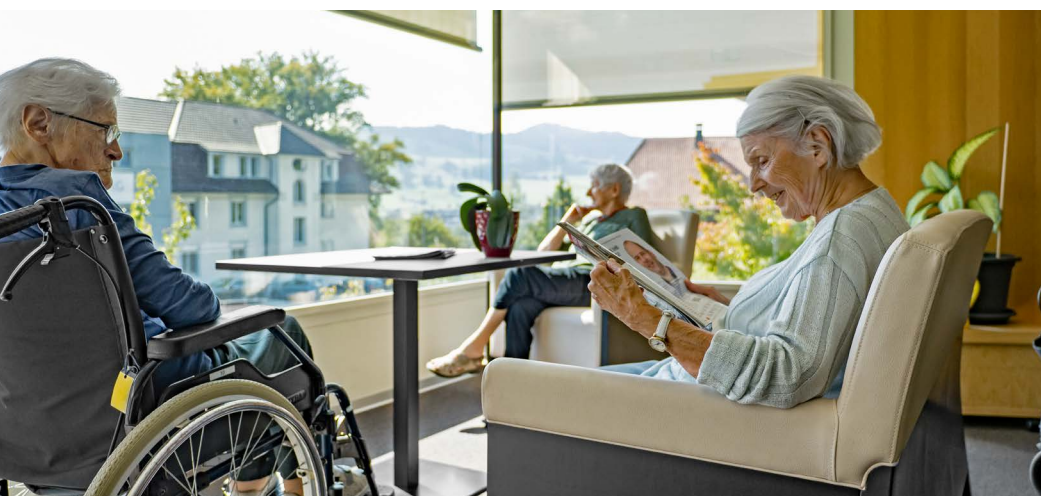


wohnen begleiten pflegen
 riggishof

Jahresbericht 2024

Inhaltsverzeichnis

- 3 EDITORIAL**
Herausforderungen sind geblieben
- 4 BERICHT DER GESCHÄFTSLEITUNG**
Vom Altersheim zum Alterszentrum
- 5 BERICHT DER LEITUNG
ADMINISTRATION & FINANZEN**
Neue Aufteilung der Aufgabenbereiche
- 6 BERICHT DER LEITUNG PFLEGE &
BETREUUNG**
Herausforderungen und Entwicklungen
- 7 BERICHT DER LEITUNG HOTELLERIE**
20 Jahre stetiger Wandel
- 8 BERICHT DER LEITUNG ALLTAGS-
GESTALTUNG**
Für viele ein zweites Zuhause
- 9 BERICHT DER HEIMÄRZTIN**
Erfolgreich in der Infektionsprävention
- 10 Mitglieder und Organe des
Vereins per 31. Dezember 2024**
- 11 Kennzahlen 2024**
- 12 Bilanz per 31. Dezember 2024**
- 14 Erfolgsrechnung per
31. Dezember 2024**
- 16 Anhang zur Jahresrechnung per
31. Dezember 2024**
- 18 Bericht der Revisionsstelle**
- 20 SPENDENVERDANKUNG /
SPENDENAUFTRUF**
Herzlichen Dank für die
Unterstützung!



Kontakt

Verein Alterszentrum Riggishof
Längenbergstrasse 32
3132 Riggisberg

Tel. 031 809 17 22
Tel. Pflege 031 808 17 03

info@riggishof.ch
www.riggishof.ch

Impressum

Redaktion	Martin Steiner
Layout	Qube AG
Auflage	170 Exemplare

Herausforderungen sind geblieben



René Grimm

Präsident des Vereinsvorstandes

Das Jubiläumsjahr 2023 war Geschichte, 2024 wieder courant normal. Geblieben sind die personellen Herausforderungen. Auch in diesem Jahr machte sich der Mangel an fachkundigem Personal bemerkbar. Mit dem grossen Einsatz des Personals, temporären Anstellungen und erneut zahlreich geleisteter Überstunden vieler Mitarbeitenden konnte die Qualität in der Pflege, Betreuung, Hotellerie und Alltagsbeschäftigung gesteigert werden.

Wechsel in der Geschäftsleitung und im Vorstand

Hansjürg Baumann verliess uns Ende März 2024 nach 12 Jahren als Heimleiter des Riggishofs und trat in den wohlverdienten Ruhestand. Im Mai übernahm Martin Steiner die Nachfolge als Geschäftsleiter des Riggishofs. Martin Steiner hat sich sehr gut eingearbeitet und brachte zudem einen willkommenen, neuen Wind in den Riggishof. Seine offene Art und seine Initiative, Dinge zu

verbessern und Neues anzugehen, machen ihn sehr beliebt. Der Vorstand schätzt seine Art und sieht einer interessanten Zusammenarbeit mit Martin Steiner mit Freude entgegen. Aus dem Vorstand ausgetreten ist im Sommer 2024 Marie-Therese Tanner nach vielen Jahren als Mitglied des Vorstandes.

Positives Jahresergebnis

Das Geschäftsjahr 2024 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 221'000. Zu diesem erfreulichen Ergebnis trugen die Tarifierhöhungen des Kantons und die im Vorjahr eingeleiteten Massnahmen bei. Die Überprüfung und Anpassung der Pflegestufen und der neue Leistungskatalog 2020 waren für die höheren Erträge massgeblich. Erneut beeinflussten die hohen Kosten für das Temporärpersonal, wie auch die Zunahme der Ferien- und Überstunden-Saldi das Ergebnis. Für das Jahr 2025 zeichnet sich diesbezüglich eine Besserung ab.

Organisatorische Weiterentwicklung des Vereins

Anlässlich der Vereinsversammlung von 2023 äusserten sich die Mitglieder mehrheitlich für die Beibehaltung der Vereinsform. Mit externer Unterstützung besprach und entwarf der Vorstand zu Beginn des Jahres neue, der heutigen Zeit angepasste Statuten für den Riggishof. Gleichzeitig mit den neuen Statuten änderten wir auch den Vereinsnamen in Verein Alterszentrum Riggishof und liessen ihn erstmals ins Handelsregister des Kantons Bern eintragen. Aufgrund der Änderung des Namens forderte der Kanton ein neues Betriebsgesuch. Im Anschluss an die neuen Statuten gab sich der Vorstand ein neues Organisationsreglement, welches seine Tätigkeit, seine Kompetenzen und seine Verantwortung regeln. Im kommenden Jahr wird sich der Vorstand insbesondere mit der zukünftigen Strategie und mit Projekten, wie u. a. die Erneuerung der Website des Riggishofs befassen.



Vom Altersheim zum Alterszentrum

Das ehemals als Altersheim Riggishof bekannte Haus präsentiert sich seit dem 19. Juni 2024 als Alterszentrum Riggishof und blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Neben dem täglichen Geschäft standen vor allem der Führungswechsel sowie die Namensänderung und deren Auswirkungen im Fokus. Seit dem 1. Mai 2024 habe ich die Nachfolge von Hansjürg Baumann angetreten und übernehme seitdem die Geschäftsleitung.

Veränderungen bieten uns die Möglichkeit, zu wachsen und uns kontinuierlich weiterzuentwickeln – auch wenn sie oft mit Herausforderungen wie Spannungen, Unsicherheiten und offenen Fragen verbunden sind. Gemeinsam sind wir jedoch in der Lage, diesen Wandel erfolgreich zu gestalten. Der neue Name spiegelt dabei unser umfassendes Angebot wider, das bereits seit einiger Zeit realisiert wird: von Wohnen mit Dienstleistungen und einem einladenden Tagestreff bis hin zu einer ganzheitlichen Pflege und Betreuung.

Innovative Projekte und kontinuierliche Verbesserungen

Im vergangenen Jahr haben wir verschiedene Projekte erfolgreich umgesetzt. Der Ersatz des internen Servers sowie die Modernisierung der Hardware im gesamten Haus wurden mit präziser Planung und reibungsloser Durchführung realisiert. Erste technische «Kinderkrankheiten» konnten in enger Zusam-



Martin Steiner
Geschäftsführung

menarbeit mit der Firma PopNet AG lösungsorientiert behoben werden. Derzeit konzentrieren wir uns darauf, uns an die neue Outlook-Darstellung, veränderte Bildschirmansichten und den Einsatz benutzerbezogener Laptops zu gewöhnen, um die betriebliche Effizienz weiter zu steigern.

Stärkung der Mitarbeitendenzufriedenheit

Die Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden ist ein zentraler Erfolgsfaktor. Durch transparente Kommunikation, einen offenen Informationsfluss und gezielte Personalveranstaltungen schaffen wir ein Arbeitsumfeld, das Vertrauen fördert und Unsicherheiten abbaut. Unser gesamtes Leitungsteam arbeitet

kontinuierlich daran, diese Werte zu leben und weiterzuentwickeln.

Teambuilding und Zusammenhalt

Ein besonderes Highlight war der Personalausflug im September. Zwei Ausflüge ermöglichten es nahezu allen Mitarbeitenden, an einer gemeinsamen Fahrt nach Kloten, einem Besuch der REGA-Basis und einem Abendessen im Restaurant «Romantik Hotel zu den 3 Sternen» in Brunnegg teilzunehmen. Solche Veranstaltungen stärken nicht nur den bereichsübergreifenden Teamgeist, sondern fördern auch das Miteinander über den Arbeitsalltag hinaus.

Ausblick und Dank

Mein herzlicher Dank gilt allen Mitarbeitenden für ihre herausragende Arbeit, ihr Engagement und ihre Bereitschaft, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln. Ebenso danke ich den Bewohnenden, ihren Angehörigen sowie dem Vereinsvorstand für ihr Vertrauen und ihre Wertschätzung. Das Jahr 2025 wird neue Herausforderungen mit sich bringen, doch ich bin überzeugt, dass wir diese gemeinsam erfolgreich meistern werden.



Neue Aufteilung der Aufgabenbereiche



Alice Oesch

Leitung Administration & Finanzen

Zu Beginn des Jahres, insbesondere im Januar und Februar, lag mein Hauptaugenmerk auf dem Jahresabschluss, weshalb finanzielle Themen im Mittelpunkt meiner Arbeit standen.

Im weiteren Jahresverlauf rückte der Bereich Administration zunehmend in den Fokus, was sich auch in der Anpassung meiner Stellenprozentante widerspiegelte. Aufgrund des gestiegenen Arbeitsaufwands wurde

meine Position zum 31. Dezember 2024 in zwei Funktionen aufgeteilt. Im kommenden Jahr werde ich mich weiterhin auf den Bereich Finanzen konzentrieren, jedoch mit einem reduzierten Pensum. Die Leitung der Administration hat Sandra Kindler übernommen.

Wechsel in der Geschäftsleitung

Nach vielen Jahren engagierter Leitung trat Hansjürg Baumann in den wohlverdienten Ruhestand. Seit 1. Mai 2024 hat Martin Steiner die Geschäftsleitung des Riggishofs übernommen.

«Die enge Abstimmung zwischen Geschäftsleitung und Administration ist essenziell.»



Ich danke Jürg an dieser Stelle herzlich für die langjährige, wertvolle Zusammenarbeit. Gleichzeitig heisse ich Martin offiziell willkommen! Die enge Abstimmung zwischen Geschäftsleitung und Administration ist essenziell – oft verbringe ich mehr Zeit mit meinem Vorgesetzten als mit meinem Lebenspartner. Umso wichtiger ist es, dass diese Zusammenarbeit reibungslos und vertrauensvoll funktioniert.

Dank und Wertschätzung

Mein besonderer Dank gilt Sandra Kindler und Damaris Zimmermann für ihren grossartigen Einsatz und ihr Engagement. Gemeinsam haben wir uns auch in diesem Jahr mit voller Hingabe für unsere Bewohnenden und Mitarbeitenden eingesetzt – sie sind und bleiben unser wertvollstes Gut.



Herausforderungen und Entwicklungen

Das Jahr 2024 war für den Bereich Pflege & Betreuung von zahlreichen Herausforderungen und Fortschritten geprägt. Die steigenden Bedarfs-erhebungsstufen zeigen eine wachsende Nachfrage nach individueller und intensiver Betreuung. Gleichzeitig führten krankheitsbedingte Ausfälle und der erhöhte Pflegeaufwand zu zusätzlichen Belastungen für unser Team. Diese Entwicklungen unterstreichen die Bedeutung eines flexiblen und lösungsorientierten Personalmanagements.

Personal und Qualitätssicherung

Durch gezielte Massnahmen konnten wir kompetentes Personal rekrutieren und damit die Qualität der Pflege weiter steigern.

Dennoch bleibt die Gewinnung qualifizierter Fachkräfte eine zentrale Aufgabe, um den steigenden Anforderungen weiterhin gerecht zu werden.

«Gemeinsam werden wir auch die kommenden Herausforderungen erfolgreich meistern.»

Dank und Ausblick

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitarbeitenden sowie unseren interdisziplinären Teams für ihre wertvolle Arbeit und die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ihr Engagement ist die Grundlage für die kontinuier-



liche Weiterentwicklung unserer Pflegequalität. Gemeinsam werden wir auch die kommenden Herausforderungen erfolgreich meistern.



Corinne Gehrig
Leitung Pflege & Betreuung

20 Jahre stetiger Wandel

Seit meiner Übernahme als Leitung Hotellerie im Jahr 2011 hat sich vieles verändert – und überwiegend zum Positiven. Diverse Ereignisse prägten diese Zeit und formten unseren Betrieb nachhaltig.

Logistik-Meisterleistung: Der Umzug 2016

Eine der grössten Herausforderungen war der Umzug während der Bauphase des «neuen» Riggishofs im Jahr 2016. Die Organisation des Übergangs in die angemieteten Räume des Spitals Riggisberg sowie der Betrieb an zwei Standorten stellten uns vor grosse logistische Aufgaben. Dank perfekter Koordination gelang es uns, den Umzug an einem einzigen Tag zu realisieren – sodass alle Bewohnenden noch am selben Tag ihre Mahlzeiten in den drei Wohngruppen einnehmen konnten.

Innovative Anpassungen: Neue Abläufe und Systeme

Mit dem Umzug gingen auch tiefgreifende Veränderungen einher. Da der «neue» Riggishof keine eigene Küche mehr betrieb, wurden die Synergien mit der Spitalküche genutzt. Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase konnten sämtliche Abläufe optimiert werden. Während anfänglich das Hotellerie-Team die Mahlzeiten auf den Wohngruppen servierte, erfolgte später eine Umstellung auf die direkte Telleranrichtung durch die Spitalküche – ein Paradebeispiel für unsere kontinuierliche Weiterentwicklung.



Susanne Pulfer
Leitung Hotellerie

Krisenfest: Herausforderungen in der Corona-Zeit

Die Corona-Pandemie stellte uns vor unerwartete Herausforderungen. Innerhalb kürzester Zeit mussten wir unsere Abläufe so anpassen, dass die Mahlzeiten sicher in den Zimmern serviert werden konnten. Auch traditionelle Feste wie die Weihnachtsfeier mussten dezentral in den drei Wohngruppen organisiert werden. Mit Flexibilität und Teamgeist meisterten wir diese Zeit erfolgreich.

Exklusive Dienstleistungen: Mehr als nur Reinigung

Die Mieterinnen und Mieter der Alterswohnungen können vielfältige Hotellerie-Dienstleistungen in Anspruch nehmen – weit über die reine Reinigung hinaus. Auf Wunsch übernehmen wir auch das Waschen der Wäsche oder aktivieren das Notrufsystem, das bei Bedarf die Pflege informiert und erste Hilfe leistet. Die Leistungen erfolgen auf Basis individueller Vereinbarungen und erfordern eine präzise Planung sowie

effiziente Umsetzung durch das Hotellerie-Team.

Ausblick und Dank: Auf zu neuen Ufern

Wenn ich auf meine Zeit im Riggishof zurückblicke, sehe ich eine ereignisreiche Phase voller positiver Entwicklungen und herausfordernder Momente. Nach 20 Jahren freue ich mich ab Juli 2025 auf den neuen Lebensabschnitt der Pensionierung. Mein herzlicher Dank gilt meinem engagierten Team der Hotellerie sowie dem Leitungsteam des Alterszentrums Riggishof für die langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Für viele ein zweites Zuhause



Daniela Gyger

Leitung Alltagsgestaltung

Jede Reise beginnt mit dem ersten Schritt

Inmitten des hektischen Alltags bietet unser Tagestreff genau diesen Anlaufpunkt – ein idyllisches «Bänkli», an dem sich unsere Gäste für die nächste Etappe ihrer Reise rüsten können. Dieser erste Schritt mag für viele eine grosse Herausforderung darstellen, doch sobald er gemeistert ist, wird der Tagestreff zu einem festen und vertrauten Bestandteil des Alltags. Für zahlreiche Gäste entwickelt er sich zu einem zweiten Zuhause, was gleichzeitig eine wertvolle Entlastung für die Angehörigen darstellt.

Neue Impulse und gestiegene Auslastung

Im vergangenen Jahr durften wir zahlreiche neue Gäste willkommen heissen und somit die Auslastung unseres Tagestreffs weiter erhöhen. Am Nachmittag bietet sich die Möglichkeit, gemeinsam mit unseren Bewohnenden an abwechslungsreichen Aktivierungsprogrammen teilzunehmen – hier werden Freundschaften gepflegt, neue Kontakte geknüpft und Gemeinschaft neu belebt.

«Unser vielfältiges Aktivierungsangebot wird von unseren Gästen rege genutzt und geschätzt.»

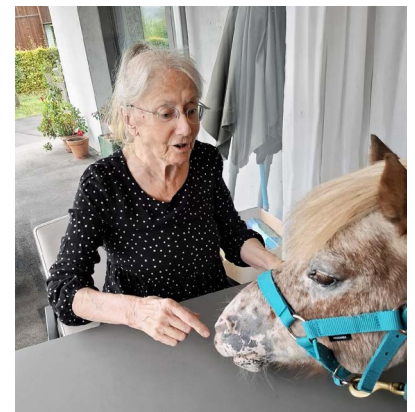
Ein buntes Programm für alle Sinne

Unser vielfältiges Aktivierungsangebot, das wie ein bunter Blumenstrauss den Alltag oder die Woche

verschönert, wird von unseren Gästen rege genutzt und geschätzt. Regelmässig finden Hauskonzerte in verschiedensten Musikstilrichtungen statt, ebenso wie Bewegungsangebote, die mit viel Freude in der Gruppe oder in kleineren Abteilungen erlebt werden. Offene Spielnachmittage, Kopffitness, kreative Ateliers sowie unsere beliebte Koch- und Backgruppe bereichern den Alltag und zaubern einen feinen Gütziduft in unsere Räume.

Gemeinsame Erlebnisse und besondere Momente

Ein Highlight des Jahres war unser alljährlicher Bewohnerausflug, der uns über den Gurnigel in Richtung Schwarzsee führte. Trotz mässig gutem Wetter blieb die Stimmung heiter: Es wurden Erinnerungen geweckt, Geschichten ausgetauscht, herzlich gelacht – die gemeinsame Zeit verging viel zu schnell.



Erfolgreich in der Infektionsprävention



Im vergangenen Jahr konnten wir im Riggishof trotz einer intensiven Grippewelle erfreulicherweise nur wenige Atemwegsinfektionen bei unseren Bewohnenden feststellen. Dieses Ergebnis spricht für die robuste Immunabwehr unserer Bewohnenden und bestätigt den Erfolg unserer etablierten und fortlaufenden Massnahmen zur Infektionsprävention.

Erweiterter Präventionsfokus im zweiten Winter nach der Pandemie

Der zweite Winter nach der Covid-Pandemie verlief durchwegs positiv, sodass es uns ermutigt, unseren präventiven Ansatz zu erweitern. Neben den bewährten Strategien planen wir nun gezielt Massnahmen, um den Schutz vor Gürtelrose zu verbessern. Dabei liegt unser Augenmerk auch auf dem Erhalt der Sinnesfunktionen,



Dr. med. Natascha Deloséa
Heimärztin

insbesondere der Sehkraft und des Gehörs, um die Selbstständigkeit und Lebensqualität unserer Bewohnenden nachhaltig zu sichern.

Massnahmen zur Förderung der Sicherheit

Um die Selbstwirksamkeit und Sicherheit unserer Bewohnenden zu erhalten, setzen wir weiterhin auf gezielte Massnahmen. Unser Ziel ist es, die körperliche Kraft zu stärken und das Sturzrisiko zu

minimieren – ein entscheidender Beitrag zur Erhaltung der Lebensqualität im Alltag.

Engagierte Zusammenarbeit mit Angehörigen und Fachpersonal

Die erfolgreiche Umsetzung unserer Massnahmen beruht auch auf dem engagierten Einsatz der Angehörigen, des pflegerischen Teams und der Aktivierungsbetreuung. Wir schätzen das Vertrauen und die aktive Mitwirkung der Angehörigen sehr. Ihre Hinweise und Fragen sind uns stets eine wertvolle Unterstützung und tragen dazu bei, die Betreuung und Versorgung unserer Bewohnenden kontinuierlich zu verbessern.

Wir freuen uns über diesen positiven Verlauf und ermutigen zu weiterem, konstruktivem Austausch – für das Wohlbefinden und die Lebensqualität der uns anvertrauten Menschen.

Mitglieder und Organe des Vereins per 31. Dezember 2024

Vereinsvorstand

Präsident

René Grimm
Werner Abeggstrasse 48
3132 Riggisberg

Vizepräsidentin

Christine Bär
Längenbergstrasse 16
3132 Riggisberg

Mitglieder

Dr. med. Natascha Deloséa
Mettlenhölzliweg 2
3074 Muri b. Bern

Franziska Zumstein
Hofacker 89 b
3664 Burgstein-Dorf

Vereinsmitglieder

- 114 Mitglieder per 31.12.2024
- Einzelmitglieder
- etliche Einwohnergemeinden aus unserem Einzugsgebiet
- etliche evangelisch-reformierte Kirchgemeinden aus unserem Einzugsgebiet

Legislatur Vereinsvorstand

				Vorstand seit
René Grimm	Riggisberg	Ingenieur FH	2024 – 2028	2012
Christine Bär	Riggisberg	Pfarrerin	2022 – 2025	2018
Natascha Deloséa	Muri b. Bern	Ärztin	2023 – 2026	2023
Franziska Zumstein	Burgstein	Juristin	2022 – 2025	2017

Organe

Sekretariat

Sandra Lüscher
Werner Abeggstrasse 38
3132 Riggisberg

Geschäftsleitung

Martin Steiner
Hüttacker 404
3762 Erlenbach i.S.

Heimärztin

Dr. med. Natascha Deloséa
Mettlenhölzliweg 2
3074 Muri b. Bern

Revisionsstelle

NAVICA Revisions AG
Tempelstrasse 8A
3608 Thun

Kennzahlen 2024



Bewohnende	1.1.2024	Eintritte	Austritte*	Todesfälle	31.12.2024
Frauen	40	15	3	11	41
Männer	8	7	1	7	7
Total	48	22	4	18	48

*Ferienbett / nach Hause / Übertritt

Alter	Frauen	Männer
65 – 69 Jahre	-	-
70 – 74 Jahre	1	-
75 – 79 Jahre	4	2
80 – 84 Jahre	9	2
85 – 89 Jahre	10	2
90 – 94 Jahre	13	-
95 – 99 Jahre	4	1
100 – 105 Jahre	-	-
Total	41	7



Bilanz per 31. Dezember 2024

Aktiven

in CHF	2024	in %	2023	in %
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	400'992.80		265'412.80	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
Gegenüber Dritten	624'075.50		545'078.00	
Delkredere	-20'000.00		-20'000.00	
Übrige kurzfristige Forderungen				
Gegenüber Beteiligungen	51.95		30'000.00	
Vorschüsse	2'500.00		3'300.00	
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	39'800.00		36'500.00	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	227'315.85		126'921.45	
Total Umlaufvermögen	1'274'736.10	55 %	987'212.25	48 %
Anlagevermögen				
Beteiligungen	1'000'000.00		1'000'000.00	
Sachanlagen				
Mobile Sachanlagen				
Mobiliar und Einrichtungen	63'500.00		63'080.00	
Total Anlagevermögen	1'063'500.00	45 %	1'063'080.00	52 %
Total Aktiven	2'338'236.10	100 %	2'050'292.25	100 %

Passiven

in CHF	2024	in %	2023	in %
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
Gegenüber Dritten	158'659.10		106'128.85	
Gegenüber Beteiligungen	16'435.25		34'380.00	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten				
Gegenüber Dritten	264'087.65		223'133.10	
Passive Rechnungsabgrenzungen	185'174.45		196'044.00	
Total Kurzfristiges Fremdkapital	624'356.45	27 %	559'685.95	27 %
Fondskapital				
Fondskapital	528'961.37		527'292.47	
Total Fondskapital	528'961.37	23 %	527'292.47	26 %
Eigenkapital				
Eigenkapital	963'313.83		1'095'279.73	
Jahresgewinn /-verlust	221'604.45		- 131'965.90	
Total Eigenkapital	1'184'918.28	51 %	963'313.83	47 %
Total Passiven	2'338'236.10	100 %	2'050'292.25	100 %

Erfolgsrechnung per 31. Dezember 2024

Erfolgsrechnung

in CHF	2024	in %	2023	in %
Betrieblicher Ertrag				
Pensionstaxen	2'595'611.99		2'466'957.85	
Infrastrukturbeitrag	608'832.00		574'008.25	
Pflegebeiträge Kankenkasse / Kanton / Bewohner	2'872'230.90		2'326'396.80	
Kantonsbeiträge Tagestreff	56'737.50		40'950.00	
Medizinische Nebenleistungen	0.00		15'000.77	
Übrige Leistungen	76'879.20		63'597.08	
Leistungen an Personal und Dritte	61'876.05		85'495.60	
Total Betrieblicher Ertrag	6'272'167.64	100 %	5'572'406.35	100 %
Direkter Aufwand				
Medizinischer Bedarf	-26'870.20		-31'533.85	
Lebensmittel und Getränke	-468'153.64		-420'100.22	
Haushalt	-184'114.30		-175'808.54	
Übriger bewohnerbezogener Aufwand	-10'575.25		-8'431.35	
Total Direkter Aufwand	-689'713.39	-11 %	-635'873.96	-11 %
Bruttoergebnis I	5'582'454.25	89 %	4'936'532.39	89 %
Personalaufwand				
Löhne und Gehälter	-3'380'020.10		-3'278'125.65	
Sozialleistungen	-649'625.10		-604'026.70	
Übriger Personalaufwand	-50'985.30		-66'831.85	
Fremdleistungen	-110'058.10		-90'577.45	
Veränderung Personalarückstellung	-29'000.00		1'200.00	
Total Personalaufwand	-4'219'688.60	-67 %	-4'038'361.65	-72 %
Bruttoergebnis II	1'362'765.65	22 %	898'170.74	16 %

Erfolgsrechnung

in CHF	2024	in %	2023	in %
Übriger betrieblicher Aufwand				
Raumaufwand	- 764'196.70		- 761'539.00	
Unterhalt und Reparaturen	- 83'711.85		- 96'253.05	
Sachversicherungen	- 9'033.50		- 7'269.50	
Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	- 12'193.54		- 9'980.10	
Aufwand Betriebssicherheit	- 4'530.00		- 10'567.50	
Energie- und Entsorgungsaufwand	- 93'495.20		- 86'818.50	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	- 147'215.65		- 108'113.85	
Werbeaufwand	- 9'452.70		- 163'323.95	
Sonstiger betrieblicher Aufwand	- 3'523.81		- 3'629.74	
Total Übriger betrieblicher Aufwand	- 1'127'352.95	- 18 %	- 1'247'495.19	- 22 %
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	235'412.70	4 %	- 349'324.45	- 6 %
Abschreibungen mobile Sachanlagen	- 16'893.20		- 15'432.95	
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)	218'519.50	3 %	- 364'757.40	- 7 %
Finanzaufwand	- 96.05		- 131.75	
Finanzertrag	151.75		33'850.05	
Betriebsergebnis	218'575.20	3 %	- 331'039.10	- 6 %
Ausserordentlicher Aufwand	0.00		- 14'675.30	
Ausserordentlicher Ertrag	3'029.25		213'748.50	
Jahresgewinn /-verlust (EAT)	221'604.45	4 %	- 131'965.90	- 2 %

Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2024

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Vorstand Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch

Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Vorstand entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

1.1 Rückstellung Infrastruktur

Für nicht verwendete Infrastrukturbeiträge muss eine separate langfristige Rück-

stellung gebildet werden. Die Berechnung erfolgt dabei wie folgt:

+ Vereinnahmte Infrastrukturbeiträge im Berichtsjahr
– Verbuchte Abschreibungen auf Betriebs-einrichtungen (ohne Informatik)
– Bezahlte Mietzinse für Infrastruktur (Gebäude)

Im Umfang des positiven Saldos wird eine Rückstellung für Infrastrukturbeiträge gebildet. Im Umfang eines negativen Saldos wird die Rückstellung für Infrastrukturbeiträge aufgelöst. Per 31.12.2024 beträgt der Saldo der Rückstellung CHF 0.

2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

in CHF	2024	2023
2.1 Veränderung Fondskapital		
Bestand Fonds Heimbewohner 01.01.	507'572	542'583
Erbschaft mit Verwendungszweck «Heimbewohner»	0	23'943
Diverse Einnahmen	3'852	3'322
Verwendung für Jubiläum 100 Jahre Riggishof	0	–60'000
Diverse Ausgaben	–6'295	–2'276
Bestand Fonds Heimbewohner 31.12.	505'130	507'572
Bestand Fonds Personal 01.01.		
Diverse Einnahmen	4'335	2'275
Verwendung für diverse Teamanlässe	0	–19'873
Diverse Ausgaben	–224	–2'348
Bestand Fonds Personal 31.12.	23'831	19'720
Total Fondskapital	528'961	527'292
2.2 Aktive Rechnungsabgrenzungen		
gegenüber Dritten	208'101	104'222
gegenüber Beteiligungen	19'215	22'699
Total aktive Rechnungsabgrenzungen	227'316	126'921
2.3 Passive Rechnungsabgrenzungen		
gegenüber Dritten	185'174	188'334
gegenüber Beteiligungen	0	7'710
Total passive Rechnungsabgrenzungen	185'174	196'044

in CHF	2024	2023
2.4 Rückstellungen		
Bestand 01.01.	0	150'000
Auflösung für Jubiläum 100 Jahre Riggishof	0	-75'000
Auflösung für Beschaffung Pflegebetten	0	-40'000
Auflösung für Neumöblierung Lounge	0	-25'000
Auflösung für allgemeine Erhöhung Stromkosten	0	-10'000
Total Rückstellungen	0	0
3. Weitere gesetzlich vorgeschriebene Angaben		
3.1 Nettoauflösung stille Reserven		
Wesentliche Nettoauflösung stiller Reserven	0	165'000
3.2 Anzahl Mitarbeitende Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt		
Bis zehn Vollzeitstellen		
Nicht über 50 Vollzeitstellen	x	x
Nicht über 250 Vollzeitstellen		
Über 250 Vollzeitstellen		
3.3 Beteiligungen Immobilien Riggishof AG, Riggisberg		
Aktienkapital	1'000'000	1'000'000
Kapitalanteil in %	100 %	100 %
Stimmanteil in %	100 %	100 %
3.4 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen (AHV)	7'995	18'829
3.5 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung		
Rückforderung Weiterbildungsleistungen Kanton Bern; 2022	0	-14'675
Total Aufwand	0	-14'675
Verwendung Fonds Heimbewohner für 100-Jahr-Jubiläum	0	60'000
Auflösung Rückstellungen für 100-Jahr-Jubiläum	0	75'000
Auflösung Rückstellungen für Pflegebetten	0	40'000
Auflösung Rückstellungen für Neumöblierung Lounge	0	25'000
Auflösung Rückstellungen für allgemeine Erhöhung Stromkosten	0	10'000
Rückerstattung AHV CO ₂ -Abgabe + Verwaltungskosten	2'829	2'549
Diverse Buchungen < CHF 5'000	200	1'200
Total Ertrag	3'029	213'749
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	3'029	199'073

Bericht der Revisionsstelle



Tempelstrasse 8A
3608 Thun
T 033 343 50 00
F 033 343 50 01
revision@navica.ch
navica.ch

An die Vereinsversammlung des
Verein Alterszentrum Riggishof, Riggisberg

Thun, 5. März 2025

Als statutarische Revisionsstelle gemäss Art. 23 der Statuten haben wir die beiliegende Jahresrechnung des **Vereins Alterszentrum Riggishof** bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang für das am **31. Dezember 2024** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften (Art. 69b Abs. 4 ZGB) verantwortlich. Darüber hinaus ist er für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung der Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz (Ar. 69b Abs. 4 ZGB in Verbindung mit Art. 957 ff. OR) und den Statuten. Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

NAVICA Revisions AG



Renato Spaeth
Dipl. Treuhandexperte
zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Hansjürg Moser
Dipl. Treuhandexperte
zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Jede Spende wird geschätzt!

Unser Spendenkonto:

Spar + Leihkasse Riggisberg AG
3132 Riggisberg
Post-Konto 30-38128-0

zugunsten

CH91 0637 4016 9020 5020 2

Verein Alterszentrum Riggishof

Benötigen Sie einen QR-Code für die Überweisung?

Melden Sie sich bitte unter
Telefon 031 809 17 22.

Zu besonderen Anlässen, nach einem Trauerfall oder rund um die Feiertage durften wir immer wieder wertschätzende Karten und grosszügige Spenden von Angehörigen entgegennehmen. Auch einige Vereinsmitglieder haben ihren Mitgliederbeitrag aufgerundet und mehr als die CHF 30.00 überwiesen.

Ihre Spenden fliessen in ein spezielles Konto, aus dem besondere Aktivitäten und Anschaffungen für unsere Bewohnenden finanziert werden – Dinge, die im regulären Budget keinen Platz finden, aber den Alltag bereichern und Freude schenken.

Wir wissen, dass es oft Berichte über zweckentfremdete Spenden oder hohe Verwaltungskosten gibt. **Seien Sie versichert: Jede Spende kommt direkt unseren Bewohnenden zugute.** Zudem können Mitgliederbeiträge und Spenden an gemeinnützige Institutionen in der Steuererklärung abgezogen werden.

Neue Vereinsmitglieder sind jederzeit willkommen

Mit einem Jahresbeitrag von CHF 30.00 für Einzelmitglieder oder CHF 120.00 für juristische Personen leisten Sie einen wertvollen Beitrag zum Wohl unserer Bewohnenden.

Wir freuen uns auf Sie!



Verein Alterszentrum Riggishof

Längenbergstrasse 32
3132 Riggisberg

Tel. 031 809 17 22
Tel. Pflege 031 808 17 03

info@riggishof.ch
www.riggishof.ch

